

	<p>Objekt: Asymmetrische Schale mit Griff</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventarnummer: 2000.4</p>
--	--

Beschreibung

Erna Dürr (1907–2002) erlernte ihr von Männern dominiertes Handwerk als einziger weiblicher Lehrling in der Silberschmiede P. Bruckmann & Söhne in Heilbronn. Von 1930 bis 1932 war sie beim Leipziger Juwelier Ernst Treusch tätig, in dessen Werkstätten sie in handwerklicher Perfektion funktionale Objekte mit originell sachlichem Erscheinungsbild schuf. Die nach unten ausgerichtete Spitze der asymmetrischen, gehämmerten, trichterförmigen Schale wird von einem strengen Quersteg gefasst, der zusammen mit dem seitlich unter der Wandung angelöteten, aus parallelen Ringen bestehenden Griff den Standfuß bildet.

Armin und Anneliese Treusch Stiftung, Leipzig, 2000.

Grunddaten

Material/Technik: Silber, getrieben, gelötet
Maße: Höhe 6,6 cm, Breite 20,1 cm, Tiefe 12,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Erna Zarges-Dürr (1907-2002)
	wo	
Hergestellt	wann	1930
	wer	Ernst Treusch Werkstätten
	wo	Leipzig

Schlagworte

- Art déco
- Dekorationsgegenstand
- Gefäß
- Schale (Gefäß)
- Silber

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 82